

## Das ist es nicht wert

**Liverpool.** Nach dem Tod dreier Pferde beim traditionsreichen Pferderennen Grand National am Sonnabend auf der Rennbahn von Aintree nahe Liverpool fordern Aktivisten ein Ende der Wettbewerbe. »Solche Rennen müssen verboten werden, um zu verhindern, dass sich die brutalen Greuelthaten, die wir diese Woche in Aintree gesehen haben, wiederholen«, sagte ein Sprecher der Tierschutzorganisation Animal Aid am Wochenende der britischen Nachrichtenagentur PA. Auch andere Gruppen verurteilten die Veranstaltung scharf. Einige Aktivisten kletterten zudem über Zäune und verschafften sich Zugang zur Rennbahn, wo sie sich an Hindernissen festklebten. Das Hindernisrennen steht trotz einer Entschärfung der Hindernisse und der Verringerung der Teilnehmerzahlen seit Jahrzehnten in der Kritik. Seit dem Jahr 2000 sind wegen zahlreicher Stürze der Jockeys mit ihren Pferden 62 Tiere zu Tode gekommen. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/448993.springreiten-das-ist-es-nicht-wert.html>*